

Gemeinde Güter

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Uwe Benthien

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Finanzausschuss
Gemeindevertretung Güter

Datum

24.11.2014
08.12.2014

Beratung:

1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2014

Mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 werden die bereits entstandenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben der Gemeinde Güter erfasst und durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt.

Mehrausgaben entstanden bei den Bewirtschaftungskosten FFW (+21.600 €), Schulverbandsumlage (+11.000 €), Sportplatzunterhaltung (+3.500 €), der Fahrzeughaltung Bauhof (+3.900 €), der Straßenunterhaltung (+13.000 €), der Wasserversorgung (+31.500 €), der Abwasserbeseitigung (+ 14.000 €) und der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaften (+19.000 €).

Die Finanzierung dieser Mehrausgaben ist jedoch durch Mehreinnahmen bei den der Grundsteuer B (+4.700 €) und der Gewerbesteuer (+287.200 €) gesichert. Der Verwaltungshaushalt schließt insgesamt mit einer Erhöhung der Zuführung zum Vermögenshaushalt um 76.200 € ab.

Im Vermögenshaushalt werden folgende zusätzliche Mittel bereitgestellt:

Anschaffung für Bauhof	400 €
------------------------	-------

Für die Abwasserbeseitigung wurden folgende Veränderungen vorgenommen:

Anschaffung neuer Pumpen	14.500 €
Sanierung Sandfänge	+4.100 €

Diese Mehrausgaben sind durch entsprechende Mittel in der Rücklage gesichert.

Der allgemeinen Rücklage kann ein Betrag in Höhe von 130.400 € zugeführt werden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Güter beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. 1. Nachtragshaushaltsplan 2014 mit den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.